

# Jahresbericht TK Basketball Saison 2013/2014

## Allgemein

Ein grosses Dankeschön geht als erstes an alle TK Mitglieder und an alle Mannschaftsverantwortlichen. Die TK Mitglieder haben auch in diesem Jahr Einiges für die TK geleistet und ich bin ihnen für ihre wertvolle Arbeit sehr dankbar. Die Mannschaftsverantwortlichen haben auch in diesem Jahr dafür geschaut, dass die Meisterschaft reibungslos abläuft und ihren Einsatz für die Teams ist von grosser Bedeutung.

## Meisterschaft

Der Spielplan für die Saison 2013/14 konnte wie im vorangegangenen Jahr schon vor der Mannschaftsführersitzung versendet und von den Teams vorbereitet werden. Die Spiele wurden während der Saison dementsprechend gut wahrgenommen und stellten abgesehen von einer Ausnahme, ein Spiel der Liga B musste verschoben werden, eine gewisse Stabilität dar. Die Zusammenarbeit mit Basketplan konnte ausserdem erheblich verbessert und vertieft werden, so dass wir gerne weiterhin mit diesem Onlinetool arbeiten möchten. Ziel ist es trotzdem, gewisse Zugriffsrechte zu erhalten, so dass wir selbstständig die Spiele planen und eintragen, gegebenenfalls auch abändern können.

Die Meisterschaft selber hat am 14./15. September mit dem Nationalen Turnier und zugleich einem Jubiläum des Rollstuhlclubs Fribourg begonnen. Das Saisonende ist ähnlich wie in vergangenen Jahren. Die Pilatus Dragons holten sich zum 6. Mal in Serie das Double bestehend aus dem Cup und dem Meisterschaftssieg. Die Finalspiele waren, aber im Vergleich zu anderen Jahren sehr spannend und es war nicht von Beginn weg klar, dass die Dragons den Sieg holten. Aigles de Meyrin haben zum sechsten Mal den zweiten Platz belegt. Die Swiss Cagers haben dieses Jahr die St. Galler Rolling Rebels überholt und wurden Drittplatzierte. In der Nationalliga B sieht es gleich wie letztes Jahr aus. Espérance Pully waren B-Liga-Meister. Zweiter wurden die Zentralschweizer Hurricanes, dritter die Spieler vom CFR Fribourg und das Schlusslicht bildete der RC Basel

Das Auf-/Abstiegsspiel wurde in dieser Saison von beiden betreffenden Mannschaften (den Rolling Rebels und den Espérance Phoenix Pully) nicht gewünscht und das provisorisch gesetzte Datum wurde deshalb nicht wahrgenommen.

## Nationalmannschaft

Die Schweizer Nationalmannschaft hat vom 26. Juni bis 8. Juli 2013 an der A-Europameisterschaft in Frankfurt (Deutschland) teilgenommen. Die Gruppenauslosung hat ergeben,

### Sponsor



dass sie mit den Belgiern, Niederländern, Italienern, Deutschen und den Briten in einer Gruppe sein werden. Die Gruppe B wiederum setzt sich zusammen aus Spanien, Türkei, Polen, Israel, Schweden, Frankreich.

Unter der Leitung von Stefan Donner hat die Schweizer Nationalmannschaft endlich den Klassenerhalt im A geschafft. Nun haben die Schweizer seit langer Zeit das erste Mal ein Jahr EM-Pause und können sich gut zusammen mit Donner's Nachfolger Nicolas Hausammann auf die nächstjährige A-EM vorbereiten.

## Schiedsrichterwesen

Die SR-Kommission konnte auch in diesem Jahr auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken. Höhepunkt dabei bildete gleich zu Beginn der Saison der Vorsaisonkurs im vergangenen September, wo wir wiederum Max Kindervater und seine Partnerin in Nottwil als Referenten begrüßen durften. Auch dieses Mal konnten wir von Max enormen Wissen profitieren, was sich wiederum mehrheitlich positiv auf den Spielfeldern zeigte. Mit rund 20 aktiven Schiedsrichtern/-innen konnten wir die NLA- und NLB-Meisterschaft gut und meist ohne Engpässe meistern. Die Playoffspiele wurden praktisch alle in der 3-Mann-Mechanik gepfiffen, was aufgrund der Qualitätssteigerung die Teams sehr geschätzt hatten. Insgesamt hatten wir 4 Neuzugänge zu verzeichnen, 2 Schiedsrichter und 1 Schiedsrichterin aus der Deutschschweiz sowie 1 Schiedsrichter aus Fribourg. Zum Saisonabschluss haben sich nach langjähriger Aktivzeit Mario Romanò und Daniel Flaig in den wohlverdienten „Ruhestand“ zurückgezogen. Für ihren langjährigen und unermüdlichen Einsatz bedankt sich die SR-Kommission an dieser Stelle ganz herzlich und wünscht ihnen alles Gute und Gesundheit für die Zukunft. Die Kommission hat für diese Saison Massimo Galliano für den internationalen SR-Kurs in Italien nominiert, welcher mit Erfolg die Kandidatur bestanden hat. Die Schweiz hat somit neu insgesamt 2 int. Schiedsrichter.

Der durchgeführte Offiziellenkurs zu Saisonbeginn in Nottwil wurde sehr positiv von den Teilnehmern aufgenommen. Unser Ziel wurde mehrheitlich erreicht, indem an diesem „Refresher“ sowohl für die deutsch- und französischsprachigen Teilnehmern die Basis sowie die Rolle des 24-Sekunden-Zeitnehmers vertieft wurde. Dadurch fand erfreulicherweise im Vergleich zur letzten Saison eine markante Qualitätssteigerung der Offiziellen statt. Die SR-Kommission hält weiterhin für die kommende Saison an ihre Ziele fest. Ausbildung und Coaching stehen wiederum an oberster Reihe an, auch für den kommenden Vorsaisonkurs ist wiederum ein externer Referent sowie ein Offiziellenkurs vorgesehen.

## Diverses

Auch dieses Jahr sind wieder einige Nachwuchstalente in den verschiedenen Fördergefässen der SPV. Im Fördergefäss Para Talent sind nach wie vor Maurice Amacher, Janic Binda, Philipp Häfeli, Samuel Kasper und Pascal Bolliger. Im Future Rolli ist es ebenfalls gleich wie letztes Jahr. Andrin Fritschi, Shwan Wahab und Louka Real sind im Fördergefäss Future Rolli.

### Sponsor

